Geschrieben von: Lorenz
Sonntag, den 09. Oktober 2022 um 19:52 Uhr

Mit 33,2 Prozent der Wählerstimmen

Alldieweil es so kommen musste: Stephan Weil ist der strahlende Sieger dieser Landtagswahl und bleibt Ministerpräsident

Sonntag 9. Oktober 2022 **- Hannover (wbn). Auch die jüngste Hochrechnung zur Landtagswahl bestätigt die SPD am Abend als eindeutig stärkste Kraft in Niedersachsen. Mit 33,2 Prozent der Wählerstimmen.**

Das sind allerdings auch 3,7 Prozentpunkte weniger als bei der vergangenen Landtagswahl. Für die FDP stellt sich die Situation laut infratest dimap-Hochrechnung dramatisch dar: Mit momentan 4,9 Prozent hat sie, Stand 20.50 Uhr, den Einzug in das Landesparlament knapp verfehlt. Die CDU von Herausforderer Althusmann ist mit 28,1 Prozent der Verlierer dieses Wahlabends. Es ist das schlechteste Ergebnis seit 60 Jahren.

Fortsetzung von Seite 1

Es ist eine sehr persönliche Niederlage. Althusmann konnte nicht einmal die Hälfte der Beliebtheitswerte von Ministerpräsident Stephan Weil erreichen.

Die Grünen dürfen sich hingegen über 14,5 Prozent freuen – und damit auf die Aussicht einer rotgrünen Koalition in Hannover.

Wie Phoenix aus der Asche ist die AfD mit 11,2 Prozent auferstanden. Sie hatte sich politisch

als Fraktion selbst zerlegt, was ihre Wählerschaft aber nicht weiter gestört haben dürfte.

Und die Linke bleibt auch in Hannover links liegen. Mit 2,6 Prozent am Wahlabend gemessener Bedeutungslosigkeit.